



© Anne Wurster / pixelio.de

professionell + individuell + familiennah

Kinder-
tagespflege
in Sachsen

Mit Kindern den Jahreskreis entdecken – Rituale

Samstag, 11. November 2017 · 09:00 – 16:00 Uhr

„Zu einem wohltuenden Rhythmus des Tages gehören Pausen.“
(Langlotz/Bingel)

Kinder wünschen sich Wiederkehrendes und fordern Rituale nahezu heraus. In der Kindertagespflege können sie ganz bewusst dem Jahresrhythmus und seinen Themen folgen und so den Kindern von Anfang an ein Gefühl der tiefen Verbundenheit mit natürlichen Rhythmen vermitteln, die die Menschen seit vielen tausenden Jahren geprägt haben. Diese Zugehörigkeit in größere Zusammenhänge und das Verständnis der Prozesse der Natur gibt kleinen und großen Menschen Sicherheit in Zeiten immer größerer Komplexität und schneller Veränderung.

Organisatorisches:

Neben einem gemeinsamen Beginn zum Thema „Mit Kindern den Jahreskreis entdecken – Rituale“, wählen Sie sich bitte eines der drei angebotenen Seminare, in welchem Sie den Veranstaltungstag verbringen möchten. Die dreiteilige Seminargestaltung gibt Ihnen vielfältige Möglichkeiten zur Vernetzung.

Seminare:

- I. Rituale, Märchen und Geschichten – wie sie uns und die Kinder stärken
- II. Advents- & Weihnachtszeit
- III. In guter Beziehung (Teil I von II)

Kosten:

35 € inkl.
Verpflegung
und Getränke

Veranstaltungsort:

Freizeitheim
Röhrsdorfer Park
Chemnitz

Zielgruppen:

Tagesmütter/ -väter,
Erzieher(innen),
Interessierte

Termin: Samstag
11.11.2017

Zeit: 09:00-16:00 Uhr



© Anne Wurster / pixelio.de

professionell + individuell + familiennah

Kinder-
tagespflege
in Sachsen

Fortbildung · 8 UE

Mit Kindern den Jahreskreis entdecken – Rituale Seminar I: Rituale, Märchen und Geschichten – wie sie uns und die Kinder stärken

Samstag, 11. November 2017 · 09:00 – 16:00 Uhr

„Irgendwo tief in mir....“ Peter Maffay Tabaluga

Rituale helfen den Kindern, die vielfältigen Eindrücke zu ordnen, sie überschaubar und berechenbar zu machen. Sie unterstützen das Kind indem es sich zunehmend selbsttätig darin bewegen kann. Rituale helfen immer wiederkehrende Situationen mit Worten, Gesten oder Handlungen in wiederkehrenden Muster einzuordnen. Rituale sind Anker mit Signal - Charakter.

Märchen sind ein Spiegel von Phantasie, Wünschen und Ängsten. Die pädagogische Wirkung von Märchen ist nicht zu unterschätzen. Was muss ich wissen? Was sollte ich beachten? Was ist möglich? Welche Erfahrungen habe ich gemacht?

Methodik:

- Theoretischer Input,
- Spielerischer Erfahrungsaustausch
- Praktische Beispiele



Simone Kühnert

Ich bin seit 30 Jahren in der Frühpädagogik als Beraterin und Fortbildnerin tätig. Nach praktischer Tätigkeit in der Kindertagesbetreuung, war ich 11 Jahre in der Fachberatungstätigkeit für evangelische Kindertageseinrichtungen beim Diakonischen Werk der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens tätig. Seit 2009 setze ich mein Wissen und meine Erfahrungen gewinnbringend für die Kindertagespflege ein und leite die Informations- und Koordinierungsstelle Kindertagespflege in Sachsen (IKS).

Kosten:

35 € inkl.
Verpflegung
und Getränke

Veranstaltungsort:

Freizeitheim
Röhrsdorfer Park
Chemnitz

Zielgruppen:

Tagesmütter/ -väter,
Erzieher(innen),
Interessierte

Termin: Samstag

11.11.2017

Zeit: 09:00-16:00 Uhr



© Anne Wurster / pixelio.de

professionell + individuell + familiennah

Kinder-
tagespflege
in Sachsen!

Fortbildung · 8 UE

Mit Kindern den Jahreskreis entdecken – Rituale Seminar II: Advents- & Weihnachtszeit

Samstag, 11. November 2017 · 09:00 – 16:00 Uhr

„Zeit für Ruhe – Zeit für Stille – Atem holen und nicht hetzen...“

Beobachten wir mal in aller Stille ein Kind. Viele Dinge, die es tut, ritualisiert es von ganz allein, ohne dass ihm dieses gesagt oder vorgemacht wurde. Durch den immer wiederkehrenden Ablauf erweitert und festigt sich sein Selbstbewusstsein. Es lernt sich, seine Umgebung und all das, womit es täglich zu tun hat, besser kennen. Vertrauen, Geborgenheit und Lebensbejahung haben eine größere Chance, sich in ihm auszubreiten.

Inhalt:

Wir widmen uns Ritualen für die Advents- und Weihnachtszeit. Stille, Dunkelheit und Einkehr, aber auch Erwartung, Vorfreude und Licht werden im Mittelpunkt stehen. Wir begeben uns auf eine Reise zu den alten Ritualen des Jahreskreises. Sie sind von tiefer Dankbarkeit und Verbundenheit zur Erde geprägt und für kleine Kinder genauso heilsam wie für uns selbst. Wie kann es gelingen, Eltern zu ermutigen, sich auch darauf einzulassen und zu erkennen, dass weniger in der Vorweihnachtszeit mehr ist?

Methodik:

Der Austausch zu ihren Praxisbeispielen ist besonders erwünscht!



Kerstin Leubner

Ich bin Diplom Sozialpädagogin mit Fortbildungen im systemischen Coaching, Psychodrama und themenzentrierter Interaktion. Als Leiterin eines Familienzentrums und Geschäftsführerin eines Vereins, habe ich mehr als 15 Jahre Führungserfahrung und Leitungskompetenz gesammelt. Für das Themengebiet Eltern erwarb ich mir Kenntnisse als Kursleiterin „Starke Eltern – Starke Kinder®“, bei der Entwicklung und Umsetzung eines Projektes zur Erziehungspartnerschaft und als sozialpäd. Familienhilfe. Meine besondere Leidenschaft gilt den Wildkräutern und den Rhythmen der Natur. Ich bin als freie Referentin zu unterschiedlichen Themen, als Coach (DGfC) und Kräuterfrau tätig.

Kosten:

35 € inkl.
Verpflegung
und Getränke

Veranstaltungsort:

Freizeitheim
Röhrsdorfer Park
Chemnitz

Zielgruppen:

Tagesmütter/ -väter,
Erzieher(innen),
Interessierte

Termin: Samstag

11.11.2017

Zeit: 09:00-16:00 Uhr



© Anne Wurster / pixelio.de

professionell + individuell + familiennah

Kinder-
tagespflege
in Sachsen

Fortbildung · 8 UE

Mit Kindern den Jahreskreis entdecken – Rituale Seminar III: In guter Beziehung (Teile I u. II)

Teil I: Samstag, 11. November 2017 · 09:00 – 16:00 Uhr

Teil II: Samstag, 27. Januar 2018 · 09:00 – 16:00 Uhr

„Ein erheblicher Teil der Bildung von Kindern und Jugendlichen vollzieht sich in Ritualen.“ (Christoph Wulf)

Weinende Kinder in der Eingewöhnung kennen Betreuungspersonen. Warum weint das Kind auch später noch? Was ist mit denen, die nicht weinen, vermissen sie Kinder ihre Eltern nicht? Wie ist es nach der Eingewöhnung? Kann es sein, dass das Kind zur Betreuungsperson eine intensivere Bindung aufbaut, als zu den Eltern? Warum ist das Kind traurig, wenn es nach Hause gehen soll? Welche Herausforderungen ergeben sich daraus für die pädagogische Arbeit?

Inhalt:

- Bedeutung der Kindergruppe für das Eingewöhnungskind
- Bedeutung des sozialen und professionellen Umfeldes für Eltern und Tageseltern/ Erzieher/innen
- bindungsorientierte Rahmenbedingungen für eine gelingende Betreuung, auf Grundlage des Sächsischen Bildungsplans

Methodik:

- Einführung in das Thema Bindung
- Gemeinsame Reflexion von Eingewöhnungsprozessen, in der Praxis entwickelter Strategien, erprobte Wege Stolpersteine



Angelika Scheffler

Ich bin gelernte Erzieherin, Dipl. Soz. Pädagogin mit Qualifizierungen als Fortbildnerin (DV) sowie als Systemische Beraterin und Familientherapeutin (nIK). Ich bin als Mitarbeiterin im Kommunalen Sozialverband Sachsen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe sowie als freie Referentin für Tageseltern, Erzieherinnen und Erzieher tätig.

! Bitte beachten Sie, dass das Seminar „In guter Beziehung“ aus 2 Teilen besteht! Mit Ihrer Anmeldung buchen Sie beide Teile des Seminars !

Kosten:

35 € inkl.
Getränke und
Verpflegung
pro Seminarteil

Veranstaltungsort:

Freizeitheim
Röhrsdorfer Park
Chemnitz

Zielgruppen:

Tagesmütter/ -väter,
Erzieher(innen),
Interessierte

Termin: Samstag

**11.11.2017 &
27.01.2018**

Zeit: 09:00-16:00 Uhr

Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs angenommen. Sie erhalten eine persönliche Einladung, bzw. werden benachrichtigt, falls Sie nicht teilnehmen können.

Ihre **verbindliche** Anmeldung senden Sie bitte mit diesem **vollständig ausgefüllten** Formular **bis 20 Tage vor Veranstaltungsbeginn**

per Fax an: 0375/ 883 780 00 oder
 per E-Mail an: info@iks-sachsen.de
 per Post: Der PARITÄTISCHE Sachsen
 Informations- und Koordinierungsstelle Kindertagespflege in Sachsen (IKS)
 Stiftstraße 11
 08056 Zwickau

Datum der Veranstaltung:
Titel der Veranstaltung:
ggf. Titel des Workshops/Seminars:
Name, Vorname:
Privatanschrift:
Tel. / Fax:
E-Mail:
Tätigkeit:

- Wenn im Seminarhaus möglich, wünsche ich eine **vegetarische Verpflegung** am Veranstaltungstag.
- Ich bitte um Aufnahme in den **Verteiler der IKS**, um regelmäßig aktuelle Informationen aus dem Bereich Kindertagespflege und Frühpädagogik sowie zu Veranstaltungen der IKS zu erhalten.
- Ich bin nicht damit einverstanden, dass die Teilnehmerliste im Vorfeld an die angemeldeten Personen ausgehändigt wird, mit dem Ziel **Fahrgemeinschaften** zu bilden.

Teilnahmebedingungen

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass ein kostenfreier Rücktritt von der Teilnahme nur bis sechs Tage (maßgeblich Posteingang beim Paritätischen) vor Veranstaltungsbeginn schriftlich möglich ist. Erfolgt eine Abmeldung innerhalb von fünf Tagen vor Veranstaltungsbeginn, berechnen wir Ihnen 100 Prozent der Fortbildungsgebühr. Fällt der Veranstaltungstermin auf einen Samstag, ist eine kostenfreie Abmeldung nur bis einschließlich Freitag der vorherigen Woche möglich. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die anmeldende Person für die Anmeldung von dritten Personen verantwortlich ist. Eine Ersatzbenennung von Personen ist jederzeit kostenfrei möglich!

 Ort/ Datum

 Unterschrift